

Handel mit Gamestop weiter eingeschränkt

Menlo Park. Der wegen seiner Nutzungsbeschränkungen heftig in die Kritik geratene US-Broker Robinhood will nur noch den Handel von acht statt bislang 50 Aktien regulieren. Nutzer dürfen weiterhin nur eine bestimmte Zahl an Wertpapieren von und Optionen auf Unternehmen wie Gamestop, Blackberry, AMC Entertainment oder Nokia kaufen, wie der Konzern am späten Sonntag abend auf seiner Webseite bekanntgab. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/395619.handel-mit-gamestop-weiter-eingeschränkt.html>